



Deutscher
BundeswehrVerband

Bundvorsitzender

Deutscher BundeswehrVerband • Stresemannstr. 57 • 10963 Berlin

Berlin, 18. März 2019

Mitzeichnung einer Petition zur Verkürzung der Beihilfebearbeitungszeiten

Liebe Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Damen und Herren,
die Reduzierung der untragbar langen **Beihilfebearbeitungszeiten** ist eine der wesentlichen verbandspolitischen Zielsetzungen.

Sicherlich haben auch Sie schon die unerfreuliche Erfahrung einer zu langen Bearbeitung Ihrer Beihilfeanträge machen müssen. Für viele Betroffene ist dieser Zustand bereits zu einem handfesten und für den DBwV als Interessenvertretung aller Menschen der Bundeswehr zu einem **inakzeptablen Problem** geworden.

Ich wende mich als Bundvorsitzender mit diesem Schreiben an Sie, weil wir **Ihre Mithilfe als Mitglied des DBwV brauchen!**

Seit dem 5. März 2019 steht im Deutschen Bundestag die **Petition 90814 zum Thema Beihilfebearbeitungszeiten** zur Mitzeichnung online.

Unter dem Titel „Beihilfevorschriften des Bundes – Anpassung der Bundesbeihilfeverordnung (BBhV) und Durchführungsbestimmungen“ zielt die Petition darauf ab, die Bundesbeihilfeverordnung und die dazugehörigen Durchführungsbestimmungen zu ändern.

Absicht ist eine rechtlich verbindliche **Festlegung der Bearbeitungszeiten**. Ziel ist, dass bereits **14 Tage** nach Einreichen des Antrages der Antragsteller über die ihm zustehende Erstattung verfügen kann.

Jede Petition wird im Petitionsausschuss thematisiert. Ihre Wirkung wird jedoch deutlich erhöht, wenn die Petition in einer öffentlichen Sitzung des Petitionsausschusses in Form einer Anhörung behandelt wird. Dies ist jedoch an die Bedingung geknüpft, dass **mindestens 50.000 Bürger** die Petition mitgezeichnet haben.

Deshalb:

Zeichnen Sie mit!

**Bitte Sie Ihre Familie, Ihre Freunde und Kameraden,
diese wichtige Petition ebenfalls zu unterstützen!**

**Zeigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass bei den Beihilfebearbeitungszeiten großer
Handlungsbedarf besteht!**

Stellen Sie unter Beweis, dass Kameradschaft und Solidarität im DBwV gelebt werden!

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Petition zu zeichnen:

Zum einen können Sie bequem und schnell über die Homepage des Bundestages Ihre Unterstützung deutlich machen, indem Sie sich dort als Unterstützer registrieren. Nutzen Sie dazu den nachfolgenden Link. Diesen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz (<https://www.dbwv.de>).

https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/_2019/_02/_03/Petition_90814.mitzeichnen.html

Alternativ können Sie, Ihre Familie, Freunde und Kameraden auch die in der Anlage befindliche Liste ausfüllen und diese an den Bundestag senden – per Post oder Fax.

Die Zeit drängt! Spätestens bis **zum 2. April 2019** muss Ihre Mitzeichnung beim Petitionsausschuss des Bundestages eingegangen sein.

Handeln Sie jetzt! Wenige Minuten Ihrer Zeit können sich am Ende **hundertausendfach** für alle Beihilfeempfänger des Bundes auswirken!

Ich bin sehr zuversichtlich, dass mit einer erfolgreichen Petition der **Handlungsdruck auf die Bundesregierung** erhöht wird. Es muss endlich eine nachhaltige und wirksame Abhilfe geschaffen werden!

Der DBwV hat über 205.000 Mitglieder. Wenn wir alle zusammenstehen, können wir die Dinge bewegen!

Mit kameradschaftlichen Grüßen



André Wüstner